



**Evangelische Akademie
Villigst**

im Institut für Kirche und Gesellschaft der EKvW

Evangelische
Erwachsenenbildung

Säkular oder sakral?

Militär und Kirche zwischen
religiöser Sinnstiftung und
politischer Vereinnahmung

24. – 25. Januar 2012

Erbacher Hof, Mainz

Theologische Studientagung
in Kooperation mit der Konferenz
für Friedensarbeit im Raum der EKD

Organisatorisches

Tagungsleitung:

Uwe Trittman, *Evangelische Akademie Villigst*

Tagungssekretariat:

Ulrike Pietsch, *Evangelische Akademie Villigst*,
Iserlohner Straße 25, 58239 Schwerte,
Tel.: 02304 / 755-325, Fax: 02304 / 755-318,
E-Mail: u.pietsch@kircheundgesellschaft.de

Tagungskosten:

Einzelzimmer m. Vollpension:	105,00 €
Doppelzimmer m. Vollpension:	80,00 €
ohne Übernachtung / Frühstück:	35,00 €

Da der Erbacher Hof nicht über ausreichend Unterbringungsmöglichkeiten verfügt, sind zusätzlich Zimmer in einem nahegelegenen Hotel reserviert.

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich frühzeitig an. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung mit Anreisebeschreibung. Ihre Anmeldung bindet auch Sie. Wenn Sie sich später als eine Woche vor Tagungsbeginn abmelden, müssen wir ein Ausfallgebühr in Höhe von 50 % der Kosten berechnen. Wenn Sie sich erst am Tag des Tagungsbeginns oder später abmelden, werden Ihnen die vollen Kosten in Rechnung gestellt.

Wir bitten, die Tagungskosten unmittelbar nach Erhalt der Anmeldebestätigung im Voraus anzuweisen auf das Konto 2000 3000 23 der KD-Bank e.G., BLZ 350 601 90, Kennwort: 200/5980/10/1543/120008 (Empfänger: Ev. Akademie Villigst).

Zahlungen in bar sowie mit EC-Karte oder anderen Kreditkarten können am Tagungsort Mainz nicht angenommen werden.

Tagungsort:

Erbacher Hof, Akademie des Bistums Mainz,
Greibenstr. 24, 55116 Mainz
Tel.: 06131 / 257-0, www.ebh-mainz.de

Internet:

Das Programm und eine Email-Anmeldung finden Sie unter: www.kircheundgesellschaft.de



Das Institut für Kirche und Gesellschaft der EKvW ist Teil des Evangelischen Erwachsenenbildungswerks Westfalen und Lippe e.V. – vom Land NRW anerkannte Einrichtung der Weiterbildung.

Ev. Akademie Villigst
Frau Ulrike Pietsch
Iserlohner Str. 25
58239 Schwerte

Ich melde mich für folgenden Workshop an:

Workshop 1:
Militärkonzerte in Kirchen

Workshop 2:
Riskante Liturgien: Öffentliche Gottesdienste bei Großschadenslagen

Workshop 3:
Volkstrauertag und andere Gedenkanlässe

Säkular oder sakral?

Militär und Kirche zwischen religiöser Sinnstiftung und politischer Vereinnahmung

Zehn Jahre haben sich die Kirchen während der weltweiten Dekade zur Überwindung von Gewalt dafür eingesetzt, den Geist, die Logik und die Praxis der Gewalt theologisch zu delegitimieren. Die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) spricht sich in ihrer Friedensdenkschrift „Aus Gottes Frieden leben – für gerechten Frieden sorgen“ deutlich für die vorrangige Option der Gewaltfreiheit aus und setzt dem rechtserhaltenden militärischen Gewaltgebrauch enge Grenzen.

Daneben gehört es zur außen- und sicherheitspolitischen Maxime in Deutschland, die sicherheitspolitischen Interessen auch unter Androhung und Ausübung militärischer Gewalt durchzusetzen. Seit mehr als 10 Jahren befinden sich deutsche Soldaten im Auslandseinsatz und die Bundeswehr wird zu einer "Armee im Einsatz" umgestaltet. In Afghanistan sterben deutsche Soldaten in einem Konflikt, der inzwischen auch als Krieg oder kriegsähnlicher Zustand bezeichnet wird.

An den öffentlichen Trauerfeiern für die Gefallenen nimmt die Kirche teil. Bietet sie auch damit die religiöse Sinnstiftung für einen Einsatz, deren Sinn viele bezweifeln? Welche Erwartungen an die Kirche hat hier der säkulare Staat? Welche Aufgaben übernimmt dabei die Kirche?

Im Anschluss an die Arbeitstagung der Konferenz für Friedensarbeit im Raum der EKD laden wir zu einer ersten theologischen Studientagung dieser Konferenz ein.

Der Vorbereitungskreis:

Dr. Dirck Ackermann, *Ev. Kirchenamt für die Bundeswehr*
Klaus Burckhardt, *Ev.-luth. Landeskirche Hannovers*
Wolfgang Geffe, *Ev. Kirche in Mitteldeutschland*
Mechthild Gunkel, *Reformierter Bund*
Horst Scheffler, *Aktionsgemeinschaft Dienst für den Frieden*
Uwe Trittman, *Ev. Akademie Villigst*

Dienstag, 24. Januar 2012

- 14.30 Uhr Anreise und Stehkafee
 15.00 Uhr **Begrüßung und Einführung**
 Uwe Trittman, *Ev. Akademie Villigst*
 Klaus Burckhardt, *Ev.-luth. Landeskirche Hannovers*
 15.30 Uhr **Eröffnungsvorträge und anschl. Diskussion**
 zwischen und mit den Referierenden:
„Niemand hat größere Liebe als die, dass er sein Leben lässt für seine Freunde!“
 (Joh 15,13)

Programm

- 18.00 Uhr Abendessen
 19.00 Uhr **Podiumsdiskussion:**
Säkular oder Sakral? Militär und Kirche: zwischen religiöser Sinnstiftung und politischer Vereinnahmung
 Oberst i.G. PD Dr. Matthias Rogg, *Direktor des Militärhistorischen Museums, Dresden*
 Norbert Kartmann, *MdL CDU, Präsident des Hessischen Landtags, Wiesbaden (angefr.)*
 Ulrich Hahn, *Rechtsanwalt und Präsident des Internationalen Versöhnungsbundes – Deutscher Zweig, Villingen*
 Armin Wenzel, *Leitender Militärdekan, Kiel*
 Dr. Kathrin Hoffmann-Curtius, *Kunsthistorikerin, Berlin*
 21.00 Uhr Abendgebet

Mittwoch, 25. Januar 2012

- 8.00 Uhr Frühstück
 8.45 Uhr Morgenandacht
 9.00 Uhr **Vortrag und Diskussion:**
Praktisch-theologische Reflexion zu Riskanten Liturgien am Beispiel des ZDF-Fernsehgottesdienstes vom 15.5.11 aus der Abflughalle Köln-Wahn: „Freiheit – am Hindukusch verteidigt?“
 Prof. Dr. Hans-Martin Gutmann, *Universität Hamburg*
 10.30 Uhr Kaffee-/Teepause
 11.00 Uhr **Workshops:**
1. Militärkonzerte in Kirchen
 Klaus Burckhardt, *Ev.-luth. Landeskirche Hannovers*
2. Riskante Liturgien: Öffentliche Gottesdienste bei Großschadenslagen
 Doris Joachim-Storch, *Zentrum Verkündigung der Ev. Kirche in Hessen und Nassau, Frankfurt/M.*
3. Volkstrauertag und andere Gedenkveranstaltungen
 Prof. Volker Hannemann, *Vizepräsident des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V., Kassel*
 12.30 Uhr Mittagessen
 13.30 Uhr **Auswertung**
 Berichte aus den Workshops
 Impulse für die Weiterarbeit
 15.00 Uhr Reisesegen, anschl. Abreise

Anmeldung

Anmeldung zur Tagung 8 (24. - 25.01.2012) im Erbacher Hof, Mainz. Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 06.01.2012 (Post, Fax oder Email)

Name / Anschrift

Telefon / Fax / Email

Geb.-Datum

Institution

Beruf

Angaben zur Teilnahme (EZ/DZ, mit/ohne Übernachtung, vegetarische Verpflegung, Diät)

Datum und Unterschrift